



V2359j, Zusatzfunktionen mittels Jumper einstellbar

Bitte beachten Sie, dass Potentialunterschiede und statische Aufladung (ESD) das api ® System und die V2359j - Karte zerstören können! Entladen Sie sich daher vor dem Einbau der V2359j - Karte, indem Sie eine Wasserleitung, ein Heizungsrohr oder ein anderes Metallteil mit Erdverbindung berühren - Potentialneutralität ist Voraussetzung für jeden Um- und Einbau von Steckkarten sowie die Verbindung mit anderen Gerätschaften. Schalten Sie die api ® - Box und alle daran angeschlossenen Geräte aus.

Vorbereitung: Entfernen Sie die beiden Befestigungsschrauben des Moduls, entnehmen Sie das Modul vorsichtig und legen dieses auf eine ebene Fläche mit der Frontplatte zur linken Seite. Nun können Sie mittels der Bilder im Detail die Funktionen der Jumper zuordnen.

Die beschriebenen Jumper sind rot gefärbt und befinden sich oben rechts (**K4, Hochpass**), in der Mitte (**K28, more Gain**), links in der Mitte (**K21 u. K22, LED „pad -15dB“**), links unten (**K24 u. K26 LED „bypass filter“**), rechts unten (**K6 u. K11, LED „+48V“ Phantom**), unten mittig links (**K27, LF-Filter-Funktion**) sowie rechts mittig (**K43, chassis to GND**) an den Steckverbindern. Merken Sie sich vor jeder Änderung die ursprüngliche Einstellung (oder machen Sie einfach ein Bild der ursprünglichen Einstellungen), um gegebenenfalls die „alte“ Jumperposition wiederherzustellen. Mittels der Jumper **K21/K22, K24/K26 u. K6/K11** können Sie drei verschiedene Helligkeiten der Schalter-LEDs einstellen. Jumper **K4** aktiviert (wenn nicht gesteckt) einen zusätzlichen Hochpass und Jumper **K27** (wenn nicht gesteckt) deaktiviert die bypass-Funktion des LF-Filters.

In seltenen Fällen kann es zu Einstreuung von Störgeräuschen bedingt durch Sendeanlagen und/oder Masseschleifen kommen. Diese lassen sich durch Auftrennung der Gehäusemasse beheben (**K43 Jumper entfernen, chassis to GND**).

